

„Mein Kopf weiß ganz viel!“

BILDER UND GESCHICHTEN VON KINDERN FÜR KINDER

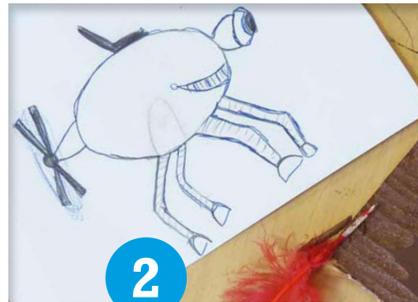
Buchdruck- und Geschichten-Workshop



1

Der Workshop

In 12 einfachen Schritten zeigen wir euch, wie in dem Workshop „Mein Kopf weiß ganz viel!“ aus euren Ideen Bücher werden.



2

Abtauchen

Los geht's! Wir tauchen ab, machen eine Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Wenn wir wieder auftauchen, ist die erste Idee schon da. Die muss gleich festgehalten werden.



3

Was ist drin?

Aus den ersten Ideen entwickeln wir gemeinsam eine Geschichte. Wir finden heraus, was alles in eine Geschichte hinein gehört. Wir finden die Figuren, die Orte, einen Anfang, einen Höhepunkt und ein Ende.



4

Erste Drucke

Jetzt geht's zum Drucken. Aus Pappe, Moosgummi oder Linoleum stellst Du Deine Figuren, Motive und Bilder her. Du druckst aus verrückten Materialien alles, was Du willst. Wenn es auf dem Papier ist, ist es plötzlich seitenverkehrt. Und sieht großartig aus!



5

Die Geschichte geht weiter...

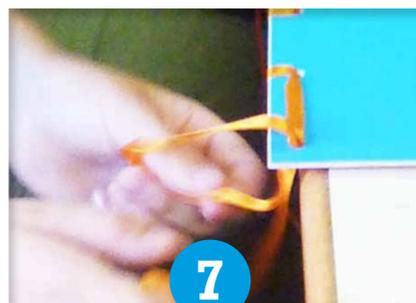
Zur gleichen Zeit schreiben wir die Geschichten weiter. Wir suchen die richtigen Wörter. Wir feilen am Text. Wir lernen unsere Figuren kennen. Wir wissen, was sie sagen, fühlen, denken. Und schreiben alles auf.



6

Und noch mehr Bilder

Wir denken uns die weiteren Bilder aus, die noch fehlen. Sie werden gedruckt, gleich mehrere Male. Deshalb ist kein Bild gleich. Und jedes Buch so einzigartig, wie ihr einzigartig seid.



7

Zum Binden

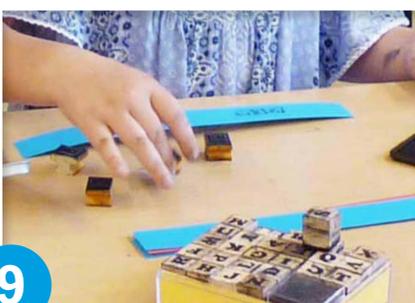
Die Seiten werden zusammengelegt und gelocht. Mit Nadel und Faden wird das Buch gebunden – nach einer alten Methode. Die benutzen schon vor hunderten von Jahren Chinesen und Japaner zum Binden ihrer Bücher.



8

Die Texte dazu

Die Texte werden zu Absätzen zerschnitten – und wir alle müssen genau aufpassen, dass der richtige Text zum richtigen Bild eingeklebt wird. Hier darf nichts verwechselt werden. Sonst: alles Sinn keinen macht mehr. Hä?!



9

Wer hat's geschrieben?

Ihr seid die Schriftstellerinnen und Schriftsteller und die Illustratorinnen und Illustratoren. Darum steht ihr vorne in eurem Buch. Es ist euer Werk, und damit das allen klar ist, drucken wir eure Namen vorn hinein.



10

Einscannen

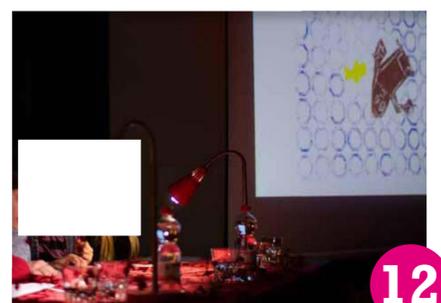
Die Bilder müssen digitalisiert werden, damit auch der Computer sie sehen kann. Nur dann kann von eurem Buch eine Kopie erstellt werden. Aus eurem selbst gedruckten Unikat (etwas, das nur ein Mal auf der Welt vorhanden und sehr wertvoll ist) wird eine Datei.



11

In die Druckerei

Während die digitalisierten Bilder und Texte in eine Druckerei gehen, damit dort daraus ein verkäufliches Buch hergestellt wird, gehen wir ins MACHmit!-Museum für Kinder und probieren aus, wie früher gedruckt wurde. Im Schriftsatz aus Blei. Per Hand. Wir drucken unseren Klappentext. Der kommt auf die Klappe – wie sein Name schon sagt.



12

Bühne frei zum Vorlesen!

Und für euch heißt das: Klappe auf und los! In der Bibliothek, in einem öffentlichen Saal, in eurer Schule präsentiert ihr eure Bilder und Geschichten. Ihr seid die SchriftstellerInnen und sitzt vorn. Und wisst ihr, wer am aufmerksamsten zuhört? Alle!

Der nächste Workshop an deiner Schule:

Dieses Projekt wird im Programm „Künste öffnen Welten“ der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) gefördert. Die BKJ ist Programmpartner des Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) für „Kultur macht stark - Bündnisse für Bildung“

KUNSTE
ÖFFNEN
WELTEN

bki

Kultur
macht STARK
Bündnisse für Bildung

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

jugend
kunst
schule

Freundeskreis der
Jugendkunstschule
Charlottenburg-Wilmersdorf e.V.

Kooperationspartner:
Eosander-Schinkel-Grundschule
Helmuth-James-von-Moltke-Grundschule
Ev. Kirchengemeinde Charlottenburg-Nord
Heinrich-Schulz-Bibliothek
Pestalozzi-Fröbel-Haus
tjdg
MACHmit! Museum für Kinder